

VON ST. LEONHARD BIS MARIA LICHTMESS



Öffnungszeiten

6. November 2014 bis 1. März 2015,
Donnerstag 14.00–20.00 Uhr
Sonntag 14.00–17.00 Uhr
und nach Voranmeldung.
Führungen nach Vereinbarung.

Eintritt

Erwachsene € 6,90;
Gruppen ab 10 Pers. € 5,80
Schüler, Studenten,
Präsenzdienler € 3,70
Kinder bis 15 Jahre Eintritt frei
Führungspauschale € 35,00

Ausstellung und Auskunfft

Bergbau- und Gotikmuseum Leogang
5771 Leogang (Österreich), Hütten 10
Telefon und Fax: +43 (0)6583 7105
info@museum-leogang.at, www.museum-leogang.at
oder Tourismusverband Leogang: +43 (0)6582 70660



6

VON ST. LEONHARD BIS MARIA LICHTMESS



VON ST. LEONHARD BIS MARIA LICHTMESS

In kaum einer anderen Zeit des Jahres ist das Zusammenspiel von Religion und Alltagskultur spürbarer als zwischen Leonhardi und Lichtmess. Die Ausstellung im Bergbau- und Gotikmuseum Leogang präsentiert die Verbindung von Brauchtum und Glaube mit ausgewählten Objekten aus der Zeit der Gotik bis ins 20. Jahrhundert. Eine große Anzahl der Objekte stammt aus Privatbesitz und ist nun erstmals öffentlich ausgestellt.



1



2

Die Salzburger und Pinzgauer Bräuche stehen in einem engen Zusammenhang mit dem Leben und Wirken von Heiligen.

Die „Kalenderheiligen“ sind Fürsprecher und Helfer für besondere Anliegen an Gott. Viele der Kalenderheiligen werden bereits seit dem 5. Jahrhundert verehrt. Die Verehrung der Heiligen ist aber nicht nur Symbol der Frömmigkeit für das einfache Volk, sondern auch für Adel und Klerus.

Das Konzil von Konstanz (1414–1418) gilt als Höhepunkt der Kirchen- und Weltpolitik im Mittelalter und beendet das abendländische Schisma (Kirchenspaltung). Ein Ereignis von dieser Größe war auch für die Heiligenverehrung in Salzburg prägend, weshalb die Ausstellung die relevanten Ereignisse kompakt präsentiert.



3

Titelbild: Nackter Jesusknabe, um 1500,
Private Leihgabe

1 Maria in Erwartung, um 1800, Bergbau-
und Gotikmuseum Leogang

2 Votivtafel mit den 14 Nothelfern
(Ausschnitt), 1829, Private Leihgabe

3 Majestätssiegel von König Sigismund, um
1415, Private Leihgabe

4 Hl. drei Könige, 17. Jh., Nachfolge Frans II.
Franken, Private Leihgabe

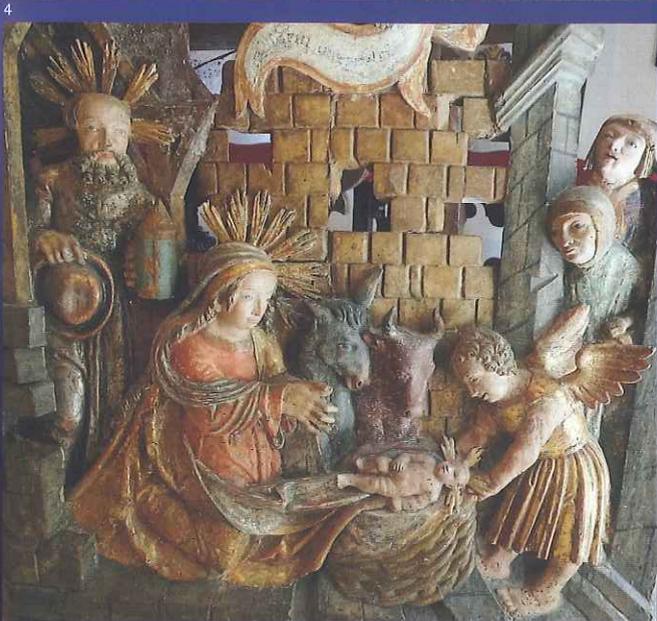
5 Krippenrelief (Ausschnitt), um 1500, Private
Leihgabe

6 Hl. Leonhard, um 1490, Hans Klocker,
Sammlung Leopold, Wien

Bildnachweis

Bergbau- und Gotikmuseum Leogang (Titel,
1, 3, 5, 6)

Carola M. Schmidt (2, 4)



VON ST. LEONHARD BIS MARIA LICHTMESS

Öffnungszeiten

6. November 2014 bis 1. März 2015,
Donnerstag 14.00–20.00 Uhr
Sonntag 14.00–17.00 Uhr
und nach Voranmeldung.
Führungen nach Vereinbarung.

Eintritt

Erwachsene € 6,90;
Gruppen ab 10 Pers. € 5,80
Schüler, Studenten,
Präsenzdiener € 3,70
Kinder bis 15 Jahre Eintritt frei
Führungspauschale € 35,00

Ausstellung und Auskunft

Bergbau- und Gotikmuseum Leogang
5771 Leogang (Österreich), Hütten 10
Telefon und Fax: +43 (0) 6583 7105
info@museum-leogang.at, www.museum-leogang.at
oder Tourismusverband Leogang: +43 (0) 6582 70660




SAALFELDEN
LEOGANG


Land Salzburg
Für unser Land!


Gemeinde
LEOGANG